

Jahresbericht 2016

.....
DIE NÄHE DER FAMILIE HILFT HEILEN
.....



McDonald's **Kinderhilfe**

Nähe ist die beste Medizin.

Wir helfen schwer kranken Kindern, die weit weg von zu Hause im Krankenhaus behandelt werden. Denn wir bieten ihren Familien an zahlreichen Standorten in Deutschland ein Zuhause auf Zeit direkt neben der Klinik. So stellen wir die Nähe zu Eltern und Geschwistern her, die den kleinen Patienten hilft, schneller wieder gesund zu werden.

Unterstützt von McDonald's Deutschland, seinen Franchise-Nehmern, Gästen und Lieferanten sowie dank zahlreicher Privatpersonen und Unternehmen konnten wir neben den Ronald McDonald Häusern auch die Ronald McDonald Oasen als Rückzugsorte für Familien innerhalb von Kinderkliniken errichten. Zudem stärkt und fördert das Kindergesundheitsmobil in Essen die Kindergesundheit.

Damit wir unsere Programme weiter betreiben können, benötigen wir Ihre Spenden. Wir glauben fest daran, dass Kinder unsere Zukunft sind. Deshalb wollen wir helfen, sie stark zu machen – mit Nähe, einer Medizin, die kein Arzt verschreiben kann.

Inhalt

Wer wir sind 3

Grußwort: Prof. Dr. Rita Süßmuth

Ein Blick zurück und nach vorn:
Marcus Lettschulte, Adrian Köstler
und Dr. Micha Wirtz

Was wir machen 6

Eine Familiengeschichte:
Doppeltes Glück, geteiltes Leid

Nähe, die wirkt

Wir schlagen Wurzeln

Das Kindergesundheitsmobil:
Kleine Ärzte als Brücke zum Regelsystem

Wer uns hilft 17

Ehrenamt: Gependete Zeit

McFamily: Gutes tun macht glücklich

Schirmherren: Mit Herz bei der Sache

Spendenaktionen: Für den guten Zweck

Finanzen 24

Bilanz

Adressen 32

Zahlen aus 2016, die uns stolz und dankbar machen

Hinter unseren eindrucksvollen Zahlen steckt so viel mehr: Sie stehen stellvertretend für unzählige Schicksale, Tage der Nähe und Geborgenheit, Tränen der Trauer und des Glücks, für Kinderlachen und die vielen helfenden Hände, die die Programme der McDonald's Kinderhilfe Stiftung prägen.

8.589

FAMILIEN IN DEN RONALD McDONALD OASEN

finden einen Ausgleich zum Klinikalltag.

14.813

FAMILIEN INSGESAMT

finden in den Elternhäusern und Oasen ein Zuhause auf Zeit und einen behaglichen Rückzugsort.



6.224

FAMILIEN IN DEN RONALD McDONALD HÄUSERN

wohnen dort durchschnittlich 18 Tage. Sie lebten im Schnitt 92 Kilometer entfernt.

132

HAUPTAMTLICHE MITARBEITER

waren für die Kinderhilfe Stiftung tätig.

860

EHRENAMTLICHE MITARBEITER

schenkten den Familien schwer kranker Kinder Zeit.

33

SCHIRMHERREN

unterstützten die Arbeit der McDonald's Kinderhilfe.

106.704

STUNDEN

stellten die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Kinderhilfe zur Verfügung.



22

RONALD McDONALD HÄUSER

schenken Familien schwer kranker Kinder deutschlandweit ein Zuhause auf Zeit. 2016 feierten 4 von ihnen ein Jubiläum: Das Ronald McDonald Haus Aachen wurde 25 Jahre, die Häuser in Oldenburg und Bad Oeynhausen 15 Jahre und das Elternhaus in Tübingen 5 Jahre alt.



6

RONALD McDONALD OASEN

betreibt die Stiftung seit der Eröffnung der Ronald McDonald Oase Berlin-Buch Ende 2016. Familien finden dort einen Rückzugsort innerhalb der Klinik.



348

APARTMENTS

stehen den Familien in den Ronald McDonald Häusern zur Verfügung.



5.271

BESUCHER DES KINDERGESUNDHEITSMOBILS

nahmen das Angebot des Mobils in Anspruch, das in Essen unterwegs ist, um Eltern und Kindern gesundheitliche Themen näherzubringen.



213.987

EURO IM RAHMEN DES FÖRDERPROGRAMMS

setzte die Kinderhilfe zur Unterstützung von Projekten ein, die sich der Gesundheit und dem Wohlergehen von Kindern widmen.

338

VEREINE UND ORGANISATIONEN

bedachten die Stiftung mit finanziellen Zuwendungen und Sachspenden.

512

SPENDENAKTIONEN

wurden von Unterstützern ins Leben gerufen.

1.944

UNTERNEHMEN

engagierten sich mit einer Geld- oder Sachspende oder spendeten Dienstleistungen.

7.708

PRIVATPERSONEN

tätigten eine Geldspende.



Inhalt

Wer wir sind 3

Grußwort: Prof. Dr. Rita Süßmuth

Ein Blick zurück und nach vorn: Marcus Lettschulte, Adrian Köstler und Dr. Micha Wirtz

Was wir machen 6

Eine Familiengeschichte: Doppeltes Glück, geteiltes Leid

Nähe, die wirkt

Wir schlagen Wurzeln

Das Kindergesundheitsmobil: Kleine Ärzte als Brücke zum Regelsystem

Wer uns hilft 17

Ehrenamt: Gespendete Zeit

McFamily: Gutes tun macht glücklich

Schirmherren: Mit Herz bei der Sache

Spendenaktionen: Für den guten Zweck

Finanzen 24

Bilanz

Adressen 32



Grußwort

›Bitte reichen Sie auch weiterhin Ihre Hand zur Hilfe und stärken Sie die Menschlichkeit in unserer Gesellschaft.‹



2016 hat die McDonald's Kinderhilfe in Berlin-Buch nicht nur die 6. Ronald McDonald Oase eröffnet; die Stiftung macht nun neben den Ronald McDonald Häusern und Oasen auch mit dem Kindergesundheitsmobil als regulärem Programm bedürftige Kinder und ihre Familien stark.

In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass wir in Deutschland über wertvolle Ressourcen verfügen, die Grund geben, trotz großer Herausforderungen mit Optimismus in die Zukunft zu sehen. Ich spreche dabei nicht allein von der wirtschaftlichen Lage, sondern vielmehr vom Stellenwert des sozialen Engagements und der Freude und Selbstverständlichkeit, mit der es gelebt wird. Viele Unternehmen haben erkannt, wie wichtig es sowohl für die eigene Firmenkultur als auch für die Gesellschaft ist, etwas zurückzugeben und Solidarität zu zeigen. Auch im Privatleben ist der Wunsch groß, Zeit und Fähigkeiten in den Dienst der guten Sache zu stellen, und so dürfen sich viele soziale Projekte über ehrenamtliche Mitarbeiter freuen, die sich aus tiefem Herzen für diejenigen einsetzen, die diese Hilfe dringend benötigen.

Bei der McDonald's Kinderhilfe Stiftung sind wir dankbar dafür, seit 30 Jahren fest auf die Großzügigkeit und die wertvolle Unter-

stützung vieler zählen zu können. Neben McDonald's Deutschland, verlässlicher Partner von Beginn an, bringen sich zahlreiche weitere Unternehmen mit Ideen, Zeit und finanziellen Mitteln ein und ermöglichen so unsere Arbeit für Familien schwer kranker Kinder. Über 130 feste sowie 860 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Herz und Seele der Ronald McDonald Häuser und Oasen und sorgen für Freude selbst in traurigen und schwierigen Zeiten. Die Kinderhilfe tut dabei ihr Bestes, jeden zu befähigen, seine persönlichen Potenziale auf ideale Weise einzubringen.

Vielen Familien schwer kranker Kinder ist es mithilfe der Stiftung, ihrer Mitarbeiter und unzähliger Unterstützer wie Ihnen gelungen, ein schweres Schicksal zu meistern. Bitte reichen Sie auch weiterhin Ihre Hand zur Hilfe und stärken Sie die Menschlichkeit in unserer Gesellschaft.

Rita Süßmuth

Prof. Dr. Rita Süßmuth, Bundestagspräsidentin a. D.
Vorsitzende des Stiftungskuratoriums

Ein Blick zurück und nach vorn

Jedes Jahr stellt die McDonald's Kinderhilfe vor neue Herausforderungen. Leo und Elias, unsere Titelhelden, sind dabei nur zwei Kinder, für deren Familie sich die Stiftung in den vergangenen Jahren engagiert hat. Hier sprechen der Stiftungsratsvorsitzende und die Vorstände der McDonald's Kinderhilfe Stiftung über die Themen, die sie 2016 ganz besonders beschäftigt haben.

›Die Idee der Kinderhilfe entstand aus dem Leitgedanken heraus, dass Einzelne Gutes tun und viele noch viel Besseres bewirken können.‹



MARCUS LETTSCHULTE

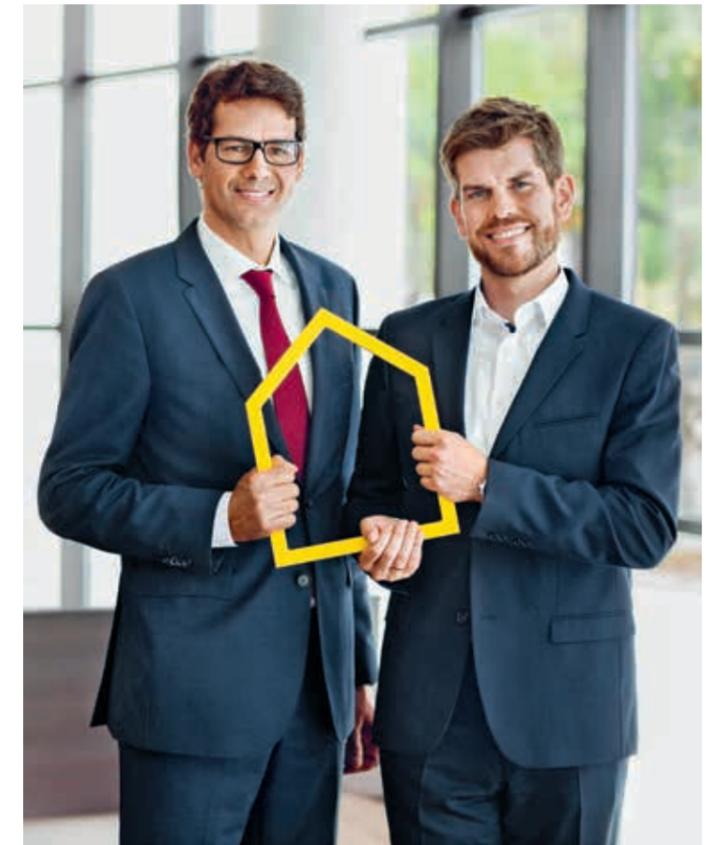
Stiftungsratsvorsitzender der McDonald's Kinderhilfe Stiftung

Das Angebot der Kinderhilfe ist einzigartig in Deutschland. Niemand sonst bietet über das ganze Land verteilt ein Zuhause auf Zeit für Familien schwer kranker Kinder sowie Oasen in den Kliniken, die kleinen, ambulanten Patienten und deren Eltern eine Auszeit vom Klinikalltag ermöglichen. Es ist eine sehr schöne und lobenswerte Philosophie, dass sich die Franchise-Nehmer, Lieferanten und Partner rund um McDonald's Deutschland mit der Unterstützung der Kinderhilfe einer Idee verschrieben haben, die zahlreichen Familien in einer sehr schwierigen und belastenden Situation ganz konkrete Unterstützung bietet. Die Idee der Kinderhilfe entstand aus dem Leitgedanken heraus, dass Einzelne Gutes tun und viele noch viel Besseres bewirken können. Das sieht man auch an den Spendenhäuschen, die in den McDonald's Restaurants stehen und in die Gäste Tag für Tag kleine und größere Münzen werfen, die im Ergebnis aber jedes Jahr einen Millionenbetrag ausmachen. An dieser Stelle möchte ich mich aber auch ganz herzlich bei den vielen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken, die die Kinderhilfe im letzten Jahr mit der Rekordzahl von 106.704 ehrenamtlich geleisteten Stunden unterstützt haben. Dieses Engagement ist wirklich außergewöhnlich und alles andere als selbstverständlich. Gemeinsam mit den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern prägen sie mit viel Herzblut das Bild unserer Stiftung; dieser leidenschaftliche Einsatz kann in unserer heutigen Gesellschaft nicht genug gewürdigt werden – deshalb nochmals herzlichen Dank dafür!

ADRIAN KÖSTLER

Vorstand der McDonald's Kinderhilfe Stiftung

Das Leid, das eine Familie durchlebt, wenn ein Kind schwer krank wird, können wir nicht ungeschehen machen, aber wir können den Familien einen Teil der Alltags-sorgen abnehmen. Ein Rückzugsort in diesen schweren Momenten, tröstliche Gespräche oder Ablenkung vom Klinikalltag durch Spiel und etwas Spaß: Dies bietet auch die 2016 eröffnete Ronald McDonald Oase innerhalb des HELIOS Klinikums Berlin-Buch. 8.600 Familien finden jährlich einen Raum zum Abschalten in unseren 6 Ronald McDonald Oasen in Deutschland. Diese Räume werden nach den Bedürfnissen der Familien und der Klinik gebaut. Neben solchen Neubauprojekten wurde 2016 der Schwerpunkt auf die Instandhaltung und die notwendigen Renovierungen unserer Häuser und Oasen gesetzt. Die Kinderhilfe ist dort aktiv, wo sie gebraucht wird – um ein Lächeln in manch schweren Klinikalltag zu bringen.



Adrian Köstler und Dr. Micha Wirtz

DR. MICHA WIRTZ

Vorstand der McDonald's Kinderhilfe Stiftung

Die Kinderhilfe möchte und muss sich beständig weiterentwickeln, um den sich ändernden Rahmenbedingungen Rechnung zu tragen. Mit der Entscheidung, das Kindergesundheitsmobil als reguläres Programm weiterzuführen, ist die Stiftung auch 2016 einen großen Schritt vorangekommen. Das Mobil mit seinem bewährten Programm kann inzwischen von den Kitas gebucht werden, ist also auch ›auf Bestellung‹ in Sachen Prävention und gesundheitliche Aufklärung bei den Vorschulkindern unterwegs. Hinzu kommt das wichtige Angebot an öffentlichen Plätzen mit sozialen Brennpunkten. So bildet das Mobil auf mehreren Ebenen eine echte Brücke zum medizinischen Regelsystem. Nicht nur beim Kindergesundheitsmobil, auch bei allen anderen unserer Programme legen wir großen Wert auf Transparenz. Und so halten Sie gerade einen wesentlichen Teil unserer Kommunikationsarbeit in Händen: Neben den aktuellen Zahlen zeigt unser Jahresbericht auch mit jeder einzelnen Geschichte die unmittelbare Wirkung unserer täglichen Arbeit.

›Die Kinderhilfe ist dort aktiv, wo sie gebraucht wird – um ein Lächeln in manch schweren Klinikalltag zu bringen.‹

Doppeltes Glück, geteiltes Leid

Sechs Wochen zu früh kommen Leo und Elias auf die Welt und müssen die erste Zeit ihres Lebens im Krankenhaus verbringen. Damit ihre Eltern Katja und Gaetano Vella ganz nah bei ihnen sein können, ziehen sie ins Ronald McDonald Haus Homburg ein – und finden dort Warmherzigkeit und eine Heimat auf Zeit.



Katja Vella fühlt sich gut, bis zum errechneten Geburtstermin ihrer Zwillinge sind es noch sechs Wochen. Dann verliert sie plötzlich Flüssigkeit – etwa Fruchtwasser? Um sicherzugehen, fährt sie mit ihrem Mann Gaetano ins Universitätsklinikum des Saarlandes. Ab jetzt geht alles ganz schnell: ›Bis heute Abend sind Ihre Kinder draußen‹, sagt man dem besorgten Paar. Ein Schock!

Um 19.56 und 19.57 Uhr werden Leo und Elias per Kaiserschnitt geholt. Nur ein paar viel zu kurze Sekunden dürfen die Eltern ihre Babys sehen, dann kommen sie sofort in die Kinderklinik. Während Gaetano hinterhereilt, darf Katja ihre Jungs erst am nächsten Morgen ausgiebig betrachten – eine quälend lange Zeit für die frischgebackene Mutter.

Den Kindern geht es gut, Gewicht und Größe sind in Ordnung. Trotzdem müssen sie noch etwa drei Wochen in der Klinik bleiben. ›Eine Krankenschwester erzählte uns vom Ronald McDonald Haus Homburg‹, sagt Gaetano. ›Wir haben uns sofort angemeldet, zum Glück war ein Zimmer frei.‹

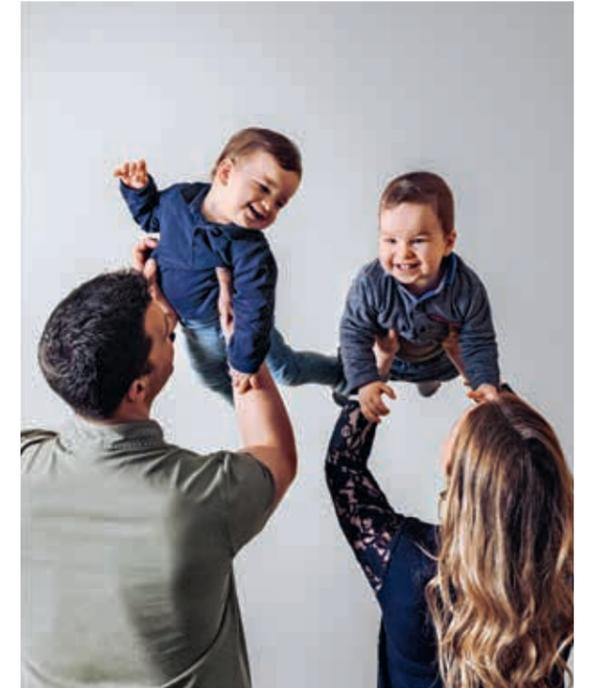
Denn 25 Minuten einfache Fahrt von zu Hause zum Krankenhaus: für die Eltern keine Option. Nicht jederzeit bei ihren Babys sein zu können: unvorstellbar. ›Es war ein unbeschreibliches Gefühl, als wir das Haus betreten. Wir fühlten uns sofort heimisch und wurden warmherzig aufgenommen‹, erzählt Katja.

Ein offener Eingangsbereich mit viel Glas, eine weitläufige Küche, ein gemütlicher Ofen und eine riesige Sitzecke – das Haus, das direkt neben der Klinik liegt, macht es einem leicht, sich wohl zu fühlen. ›Die Apartments sind lichtdurchflutet und bieten viel Platz für Privatsphäre. Das half uns, vom Stress abzuschalten‹, sagt Gaetano.

Auch die Möglichkeit, sich mit anderen Eltern auszutauschen, die alle die Hoffnung verbindet, bald mit ihren gesunden Kindern das Krankenhaus verlassen zu dürfen, haben die beiden genutzt: ›Jeder, auch die Ehrenamtlichen, hatte Zeit, um mit uns zu reden.‹

Zunächst wird Weihnachten als Entlassungstermin angepeilt. Doch das erste Fest daheim als Familie müssen sich die Vellas aus dem Kopf schlagen: Die Zwillinge brauchen lange, bis sie lernen, selbstständig zu trinken. Den Heiligabend verbringen die Eltern mit Tiefkühl-Nasigoreng, je einem Baby auf dem Bauch und Märchen-Schauen auf dem Tablet im Krankenhaus: ›Ein unvergessliches Weihnachten!‹

Dann soll es am 28. Dezember heim nach Güttingen gehen. Doch am Abend zuvor



Titelfamilie Vella aus dem Ronald McDonald Haus Homburg

›*Es war ein unbeschreibliches Gefühl, als wir das Haus betraten. Wir fühlten uns sofort heimisch und wurden warmherzig aufgenommen.*‹

schreit Elias nur noch. Die Diagnose: Leistenbruch – nicht selten bei Frühchen. Hilflös müssen die Eltern mit ansehen, wie drei Ärzte versuchen, den Darm ihres Babys manuell in die richtige Position zurückzuschieben. Am nächsten Morgen hat auch Leo einen Leistenbruch, beide werden direkt nacheinander operiert.

›Ich konnte mir vorher nicht vorstellen, dass ich jemals so großes Mitleid mit jemandem haben würde‹, erinnert sich Katja Vella an die schlimme Wartezeit. Doch die Jungs sind hart im Nehmen, drei Tage später ist der ersehnte Moment endlich da: Es geht nach Hause!

Das anfängliche Chaos hat sich längst gelegt, Elias und Leo geht es heute prächtig. ›Der Kinderarzt hatte noch nie was zu beanstanden!‹ Was bleibe, wenn sie auf die Zeit im Ronald McDonald Haus zurückblicken? ›Eine ganz große Dankbarkeit.‹

Nähe, die wirkt



Die Ronald McDonald Häuser und Oasen in ganz Deutschland halten Familien zusammen, denn wenn ein Kind schwer krank wird, hilft diese Nähe heilen.

Am 25.11.2016 wurde die **6. Ronald McDonald Oase** in Berlin-Buch eröffnet. Diese Rückzugsmöglichkeit für kleine Patienten und ihre Familien stellt seit der Eröffnung eine sehr sinnvolle Ergänzung zu dem bereits bestehenden Ronald McDonald Haus neben dem HELIOS Klinikum dar. Das Elternhaus ist eines von **22 Ronald McDonald Häusern** in ganz Deutschland, die mit insgesamt **348 Apartments** Familien ein Zuhause auf Zeit bieten. **6.224 Familien** verbrachten im Berichtsjahr durchschnittlich **18 Tage** in den Ronald McDonald Häusern und konnten so ihren kranken Kindern unmittelbar Nähe und Geborgenheit schenken.

Eine kurzfristige Auszeit vom aufregenden und anstrengenden Klinikalltag fanden 2016 in den Ronald McDonald Oasen Berlin-Buch, Erlangen, Hamburg-Altona, Köln, Passau und Sankt Augustin **8.589 Familien**.

Das **Kindergesundheitsmobil**, das 2012 als Pilot- und Kooperationsprojekt der McDonald's Kinderhilfe, der Stadt Essen und des Deutschen Kinderschutzbundes Ortsver-

»Es tut gut, in diesen Momenten, wenn unser Junge gerade wieder operiert werden muss, hier Ablenkung zu finden und Menschen zu treffen, die an unserem Schicksal von Anfang an teilgenommen haben.«

Familie H. wohnte im Ronald McDonald Haus Hamburg-Altona

band Essen e. V. gestartet hatte, wurde 2016 in das Regelprogramm der Stiftung überführt. **5.271** Besucher aus dem Essener Norden nahmen das vielfältige Programm des Mobils in Anspruch. Neben den aufsuchenden Programmen auf den regelmäßig angefahrenen öffentlichen Plätzen bietet das interdisziplinäre Team auch Impfaktionen in Flüchtlingsunterkünften und Besuche in Kindertagesstätten an.

Das **Förderprogramm** der McDonald's Kinderhilfe Stiftung unterstützte auch 2016 Einrichtungen und Hilfsorganisationen wie die Arche Meißen und nph deutschland e. V. mit einem Fördervolumen von **213.987 Euro**. Ziel des Programms ist es, das Wohlergehen und die Gesundheit von Kindern durch die Unterstützung von Projekten Dritter nachhaltig zu fördern.

Die Programme der Kinderhilfe Stiftung

Seit 1987 setzt sich die McDonald's Kinderhilfe Stiftung für Familien schwer kranker Kinder ein. Die Programme der Stiftung ergänzen die Hilfsangebote des staatlichen Gesundheitssystems für schwer kranke und bedürftige Kinder und deren Familien.

RONALD McDONALD HÄUSER

Ronald McDonald Häuser sind ein Zuhause auf Zeit für Familien, deren schwer kranke Kinder in den nahe gelegenen Kliniken behandelt werden.

RONALD McDONALD OASEN

Ronald McDonald Oasen bieten kleinen Patienten und deren Angehörigen zwischen ambulanten Behandlungen einen Rückzugsort inmitten der Klinik.



KINDERGESUNDHEITSMOBIL

Das Kindergesundheitsmobil ist ein medizinisches und pädagogisches Beratungsangebot für Familien, das als Brücke zum medizinischen Regelsystem zur Verbesserung der Kindergesundheit beiträgt.

FÖRDERPROGRAMM

Mit dem Förderprogramm unterstützt die Kinderhilfe im Rahmen ihres Stiftungszweckes Projekte Dritter, die sich der Gesundheit und dem Wohlergehen von Kindern widmen.

So funktionieren unsere Programme

ANGEBOTE FÜR DIE FAMILIEN IN DEN RONALD McDONALD HÄUSERN UND OASEN

Die Ronald McDonald Häuser und Oasen bieten Familien ein Zuhause auf Zeit. Sie geben den Eltern Geborgenheit und einen Rückzugsraum, der sie wieder Kraft und Energie tanken lässt. Die Nähe zu ihrem Kind wirkt beruhigend und ermöglicht den Familien, besser mit den Herausforderungen einer schweren Krankheit zurechtzukommen.

In den **Apartments** der Ronald McDonald Häuser stehen für die Familien Schlafmöglichkeiten für bis zu vier Personen und ein eigenes Badezimmer bereit. Die **Gemeinschaftsräume** sind so gestaltet, dass die Familien untereinander ins Gespräch kommen und sich austauschen können. Die Begegnungen mit anderen Familien in der Küche, im Wohnzimmer, der Kaminecke oder im Spielzimmer helfen den Eltern, mit der belastenden Situation umzugehen. Die Bewohner versorgen sich während ihres Aufenthalts selbst und werden zweimal pro Woche von ehrenamtlichen Mitarbeitern verwöhnt. Das **Verwöhn-Frühstück** am Dienstag und das **Verwöhn-Abendessen** am Donnerstag sind feste Angebote der Ehrenamtlichen, die oftmals auch von Mitarbeitern verschiedener Firmen unterstützt werden.

Aber nicht nur die Eltern sollen sich in den Häusern und Oasen wohl fühlen, sondern auch die **Geschwisterkinder**. Für sie ist die Zeit, während das kranke Geschwisterchen im Krankenhaus behandelt wird, ebenfalls belastend: Sie wünschen sich genauso, dass es ihrer Schwester oder ihrem Bruder bald besser geht. Die Zeit im Krankenhaus fordert die volle Aufmerksamkeit der Eltern, und so erhalten die Geschwisterkinder oft nicht die notwendige Zuwendung. Deshalb können sie mit ihrer Familie in den Ronald McDonald Häusern wohnen und Teil des normalen Alltags sein. Für sie gibt es gemütliche und gut ausgestattete Spielecken.

Die **Wohlfühlräume der Ronald McDonald Oasen** stehen den ambulanten Patienten und ihren Familien zur Verfügung. Dort haben Familien, die den ganzen Tag bei ihrem kranken Kind im Krankenhaus sind, die Möglichkeit, sich zurückzuziehen und Wartezeiten oder lange Behandlungszeiträume zu überbrücken. Eine Spielecke lädt die Patientenkinder und ihre Geschwister zum Spielen und Basteln ein, und die Küche kann von den Eltern zum Kochen genutzt werden. Eltern als auch Kinder finden so einen Rückzugsort in der Klinik vor, der ihnen die nötige Geborgenheit und Ablenkung bietet.



›Die Möglichkeit, mit der ganzen Familie so nah beim erkrankten Kind zu sein, ist unglaublich wertvoll und trägt dazu bei, dass unsere Kleine abgelenkt wird und Spaß hat, was ihr Kraft für die schweren Operationen und Therapien gibt.‹

Familie S. wohnte im Ronald McDonald Haus Köln



DIE ZUSAMMENARBEIT MIT DEN KLINIKEN

Um die bestmögliche Versorgung der Familien zu garantieren, arbeitet an jedem Standort der 22 Ronald McDonald Häuser und der 6 Oasen die McDonald's Kinderhilfe eng mit der Klinik zusammen. Damit die Familie in ein Ronald McDonald Haus aufgenommen werden kann, stellt der behandelnde Arzt eine Bescheinigung über die medizinische Notwendigkeit der Mitaufnahme einer Begleitperson des Kindes aus, mit der sich die Familie ans Ronald McDonald Haus wendet. 22,50 Euro berechnet die McDonald's Kinderhilfe pro Apartment und Nacht. Dennoch können die Familien während der Behandlungszeit meist kostenfrei im Elternhaus wohnen, weil die Kosten in der Regel von den deutschen Krankenkassen übernommen werden. Solange das Kind in der Klinik behandelt wird, kann sich die Familie somit in ihrem Zuhause auf Zeit wohl fühlen.

›Das Ronald McDonald Haus ist eine Heimat auf Zeit und für unsere ganzheitlichen Behandlungskonzepte unverzichtbar. Entspannung und Ruhe für Familien sind wichtige Grundlagen dafür, dass die uns anvertrauten Kinder schnell wieder gesund werden können.‹

Prof. Dr. Wieland Kiess, Direktor der Universitätsklinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin Leipzig

Wir schlagen Wurzeln

Unter dem Motto ›Buch(en)geflüster‹ öffnete am 25. November 2016 die 6. Ronald McDonald Oase in Berlin-Buch ihre Türen. Zahlreiche geladene Gäste waren gekommen, um den neuen Rückzugs- und Erholungsort für kranke Kinder und deren Familien innerhalb des HELIOS Klinikums Berlin-Buch feierlich mit einzuweihen. ›Um wieder gesund zu werden, brauchen unsere kleinen Patienten neben einer optimalen medizinischen Versorgung viel emotionale Kraft und Unterstützung. In der freundlichen Atmosphäre der Oase kommen sie auf andere Gedanken und vergessen für einen kurzen Moment die anstehende Behandlung. Aus unserer Erfahrung wissen wir, dass sich dies positiv auf den Heilungsprozess auswirkt‹, erläuterte Prof. Dr. med. Lothar Schweigerer, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des HELIOS Klinikums Berlin-Buch. Auch Schirmherrin Maren Otto freute sich über die neue Oase, die eine wichtige Ergänzung zum ganz in der Nähe gelegenen Ronald McDonald Haus darstellt, denn auch für das Haus übernimmt sie seit dem Jahr 2012 die Schirmherrschaft. Über zwei Stockwerke hinweg auf insgesamt 145 Quadratmetern bietet die Oase eine voll ausgestattete Küche mit angeschlossenem Spielbereich, einen Ruheraum sowie eine Lounge mit Internetterminals. Die Oasenleitung und eine Familienbetreuung sowie ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für eine familiäre Atmosphäre. Die Besucher finden Ablenkung, können spielen, malen, lesen, Musik hören und im Internet surfen oder auf dem Massagesessel im Ruheraum oder der schönen Terrasse entspannen. Die Kosten für die Oase beliefen sich auf 292.000 Euro.



WUSSTEN SIE SCHON?

Mehr als 14.800 Familien haben 2016 in den Ronald McDonald Häusern und Oasen ein Zuhause auf Zeit und einen Rückzugsort gefunden. Damit die bestehenden Elternhäuser und Oasen auch weiterhin intakt und so behaglich für die Familien bleiben, wurden für Instandhaltung, Renovierung und Neuinvestitionen im Jahr 2016 insgesamt 1.144 TEUR ausgegeben. So wurden unter anderem die Bäder in den Ronald McDonald Häusern Berlin-Wedding, Cottbus, Kiel und Leipzig renoviert. Daneben werden auch fortlaufend beispielsweise Apartments modernisiert und die Fassaden der Häuser saniert.



HILFE, DIE BENÖTIGT WIRD

Die Nähe der Familie wirkt sich positiv auf schwer kranke Kinder aus. Die Ronald McDonald Häuser unterstützen Eltern in dieser belastenden Zeit und geben ihnen und den Geschwisterkindern ein Zuhause. Wie wichtig dies für die Eltern ist und in welcher Situation sie sich in Deutschland generell befinden, hat die McDonald's Kinderhilfe gemeinsam mit Kantar Public (ehemals TNS Infratest) in einer repräsentativen Studie 2016/2017 untersucht: www.mdk.org/studie

SO ENTSTEHEN RONALD McDONALD OASEN UND HÄUSER

Immer mehr Kliniken möchten den kleinen Patienten die heilende Nähe ihrer Eltern ermöglichen und wählen daher einen familienzentrierten Ansatz. Dazu gehört auch ein eigener Raum, eine Oase, in die sich die Familien und die Patienten Kinder während der langen Wartezeiten zwischen den ambulanten Behandlungen zurückziehen können. Besteht daher Bedarf an einer Oase, fragt die Klinik bei der McDonald's Kinderhilfe Stiftung an. Diese führt am potenziellen Standort eine Machbarkeitsstudie unter Berücksichtigung der Wartezeiten und Behandlungsdauer, der räumlichen Voraussetzungen, aber auch der durchschnittlichen Patientenzahl und der bereits vorhandenen Aufenthaltsmöglichkeiten durch. Nachdem innerhalb der Klinik eine geeignete Fläche von mindestens 150 Quadratmetern Gesamtgröße gefunden wurde, fällt der Startschuss für die Planung und den Innenausbau. Eine Ronald McDonald Oase kann eine passende Ergänzung zu einem bereits vorhandenen Elternhaus sein.

Beim Bau eines Ronald McDonald Hauses entsteht der Erstkontakt ebenfalls über die Klinik: Anschließend führt die Kinderhilfe eine Machbarkeitsstudie unter Berücksichtigung der Fallzahlen, des Einzugsgebiets der Klinik, der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer von Patienten und der bereits vorhandenen Unterbringungsmöglichkeiten durch. Die in etwa 15-monatige Bauphase kann beginnen, sobald ein geeignetes Gebäude zur Umgestaltung oder ein passendes Grundstück zur Verfügung steht. Die Kosten eines neuen Ronald McDonald Hauses und einer Oase werden mittels Spendengelder finanziert und richten sich nach der Größe des Projekts.



Kleine Ärzte als Brücke zum Regelsystem



Das Kindergesundheitsmobil beim Besuch einer Essener Kindertagesstätte



Wer hat schon jemals sein eigenes Herz schlagen hören? Oder mit einem Otoskop in ein Modellohr geschaut? Was die 20 Vorschulkinder der Kita Katernberg Mitte an diesem Donnerstagmorgen im Kindergesundheitsmobil (KiGeMo) erleben, übertrifft selbst die Erfahrungen mancher Erwachsener. Es ist ein sonniger Frühlingstag, als der grüne 18-Tonner in der Einfahrt der Kita im Essener Norden hält. Einige Kinder warten schon gespannt auf die Ankunft des Mobils und drücken sich die Nasen an den Fensterscheiben der Kita platt. Unterdessen trifft das Team des KiGeMos die letzten Vorbereitungen. Sozialpädagoge Timo Müller und Fahrer Christophe Ohonin bauen einen Bewegungsparcours auf dem Vorplatz auf. Projektleiterin Martha Spallek und Sozialarbeiterin Nadine Sladek bereiten im geräumigen Wageninneren alles vor. Die hellen Tische werden präpariert, Broschüren, Urkunden und verschiedene Arztwerkzeuge bereitgelegt: Stethoskop, Blutdruckmessgerät, Otoskop, Sehtesttafeln – und das große Plüschnilfperd Emil, das ebenfalls eine wichtige Rolle spielen wird.

Seit 2012 ist das KiGeMo in den von Armut betroffenen Stadtteilen im Norden Essens unterwegs. Von Dienstag bis Donnerstag fährt es vormittags nach Vereinbarung zu den Kindertagesstätten, von denen es hier insgesamt 164 gibt. An diesem Tag lautet das Programm im KiGeMo ›Die kleinen Ärzte‹. Die fünf- bis sechsjährigen Kinder sollen spielerisch kennenlernen, was bei einer Arztuntersuchung in der Praxis geschieht, und dabei mögliche Ängste verlieren. ›Unser Ansatz ist präventiv‹, sagt Martha Spallek. ›Wir verstehen uns als Brücke zum Regelsystem und bringen Kindern und Eltern durch solche Programme gesundheitliche Themen näher.‹

Plötzlich ruft Timo Müller von draußen: ›Die Kinder sind da!‹ Ein paar Minuten dürfen sich die drei Jungen und drei Mädchen der ersten Gruppe noch auf der Bewegungsbaustelle austoben, dann geht es nach drinnen. Manche wirken zögerlich. Abdo, ein zarter Junge im Spiderman-Shirt, stürmt dagegen keck als Erster hinein. Einen Augenblick später sitzen alle auf der hellgrünen Polsterbank, die kleinen Füße baumeln. Nach einer kurzen Einführung, was gleich passieren soll, werden die Kinder in zwei Gruppen aufgeteilt: Die eine geht mit Nadine Sladek in das integrierte Arztzimmer des Mobils, die andere bleibt bei ihrem Kollegen. Nach 15 Minuten wird getauscht.



MOBIL FÜR DIE KINDERGESUNDHEIT

Seit 2012 bringt das Kindergesundheitsmobil Kindern und Eltern in den Essener Stadtteilen das Thema kindliche Gesundheit näher. 5.271 Besucher haben 2016 das medizinisch-pädagogische Beratungsangebot wahrgenommen. Das interdisziplinäre Team aus Sozialpädagogen, einem Übungsleiter, einer Projektleitung und ehrenamtlichen Kinderärzten trägt mit dem mobilen Programm zur langfristigen Verbesserung der Kindergesundheit bei. www.kindergesundheitsmobil.de





Als die gelernte Kinderkrankenschwester die Tür zum Untersuchungsraum schließt, sehen die Kinder einen Moment lang erschrocken aus. Sie reagiert prompt und fragt mit sanfter Stimme: ›Wollt ihr mal euer Herz hören?‹ Dabei hält sie ein Stethoskop hoch. Alle sind begeistert. Am Ende der Viertelstunde zeigt sie den Kindern, wie man ein Pflaster so anfasst, dass keine Bakterien von den Fingern auf die Wunde kommen – und jeder darf das ›verletzte‹ Plüschnilpferd Emil mit Pflastern versorgen. Bei Timo Müller dreht sich dagegen alles ums Sehen und Hören. Und um die Frage, wie man mit einem Wattestäbchen die Ohren reinigt. ›Da darf man gar nicht weit rein‹, sagt eines der Mädchen eifrig. ›Richtig‹, entgegnet der Sozialpädagoge.

Nachdem zwei weitere Gruppen der Kita zu Besuch waren und jeder der kleinen Ärzte die Wunden des Nilpferds behandelt hat, sind Mund, Augen und Nase des Stofftiers mit Pflastern zugeklebt. Emil reicht es jetzt. Das Team dagegen wird weiterfahren und sich auf einen der Marktplätze im Norden Essens stellen. An diesem Nachmittag, wie an vielen anderen des Jahres, wird die Tür des grünen Mobils offen sein für all jene, die den Mut haben, Fragen zu stellen – wie die Kinder aus Katernberg Mitte.



Gespendete Zeit



Jetzt den Film mit Sarah Schumacher anschauen: www.mcdonalds-kinderhilfe.org/wer-uns-hilft/ehrenamtliche-mitarbeiter/ausgezeichnetes-engagement/



Seit acht Jahren ist Sarah Schumacher ehrenamtlich im Ronald McDonald Haus Köln tätig. Liebevoll bereitet sie donnerstags das Verwöhn-Abendessen für die Familien vor, die im Ronald McDonald Haus ein Zuhause auf Zeit gefunden haben. Dafür plant sie mehrere Gänge für das Menü, geht einkaufen und bereitet es gut gelaunt im Elternhaus zu. Wie viele ehrenamtliche Mitarbeiter unterstützt sie die Familien mit einem offenen Ohr und durch das Spenden von Trost. Dabei kann sie die Gefühle, Ängste und Sorgen der Eltern gut nachvollziehen: Ihr eigenes Kind musste schon langfristig in der Klinik behandelt werden. Auch wenn es zu dieser Zeit noch kein Ronald McDonald Haus in Köln gab, so möchte sie nun hier Familien beistehen, die die gleiche schwierige Zeit durchleben. Dieses Engagement wurde besonders geehrt: Im Rahmen der McDonald's Benefiz-Gala wurde Sarah Schumacher der Ehrenamts-Award der McDonald's Kinderhilfe Stiftung überreicht.

Sarah Schumacher ist eine von 860 Ehrenamtlichen, die sich in den Ronald McDonald Häusern und Oasen engagieren. Sie sind für die Arbeit in den Elternhäusern und Oasen unverzichtbar, denn durch ihren Einsatz können sie jede Menge bewirken: So richten die Ehrenamtlichen jede Woche das Verwöhn-Frühstück und das Verwöhn-Abendessen aus, bringen eigene Kenntnisse mit ein oder unterstützen in besonders schweren Zeiten die Familien.

Und diese vielen gespendeten Stunden gehören gefördert: Jedes Jahr findet die ›Sternfahrt‹ statt, ein umfangreiches Weiterbildungs- und Unterhaltungsprogramm für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter. An drei Tagen können sich die Teilnehmer austauschen und Schulungen besuchen. Mit dem großen Gala-Abend, der das Wochenende abrundet, drückt die McDonald's Kinderhilfe Stiftung noch mal auf besonderem Weg ihre Dankbarkeit für die 106.704 gespendeten Stunden aus.



Ehrenamtliche Mitarbeiter auf der Sternfahrt 2016 in Magdeburg

Gutes tun macht glücklich



1 Der Blick von oben auf den Festsaal im Bayerischen Hof
2 Stargast Bonnie Tyler
3 Schirmherr Matthias Schweighöfer
4 v. l. n. r.: Adrian Köstler, Bonnie Tyler, Prof. Dr. Rita Süßmuth, Dr. Micha Wirtz, Holger Beeck
5 Gewinnerin des Ehrenamts-Awards Sarah Schumacher
6 v. l. n. r.: Die Schirmherrinnen Petra van Bremen-Kubenz und Nova Meierhenrich



Daniela Katzenberger, Schirmherrin der Trostpflaster-Aktion 2016

Auch 2016 hat McDonald's Deutschland die Kinderhilfe Stiftung auf vielfältige Weise unterstützt. Höhepunkte waren im Herbst die Trostpflaster-Aktion in den Restaurants und die McDonald's Benefiz-Gala in München. Dabei wurden nicht nur erneut Spendenrekorde gebrochen; es wurde auch wieder sichtbar, dass McDonald's als fester Partner an der Seite der Kinderhilfe steht.

›Gutes tun macht glücklich‹ – dies war das Motto der McDonald's Benefiz-Gala 2016, und die vielen strahlenden Gesichter, denen man an diesem Tag begegnete, waren der beste Beweis dafür. Bereits am Vormittag hatte die walisische Pop- und Rocklegende Bonnie Tyler im Ronald McDonald Haus München am Deutschen Herzzentrum für leuchtende Augen bei Familien gesorgt. Der musikalische Stargast des Abends nutzte den Besuch in München, um sich vor Ort ein Bild von der Arbeit der Stiftung zu machen. Nach einer Führung durch das Elternhaus nahm sich Bonnie Tyler viel Zeit, um die anwesenden Familien kennenzulernen, und begeisterte mit ihrer warmherzigen und humorvollen Art Groß und Klein.

Am Abend folgten dann rund 500 Gäste aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik der Einladung zur 13. McDonald's Benefiz-Gala, darunter viele der prominenten Schirmherren der Kinderhilfe wie Matthias Schweighöfer, Sebastian Krumbiegel, Nova Meierhenrich oder Henry Maske. Sänger und Entertainer

Gregor Glanz führte durch den festlichen Abend im Hotel Bayerischer Hof, in dessen Verlauf eine Rekord-Spendensumme von über 1,6 Mio. Euro für den guten Zweck erzielt werden konnte. Wie in den Jahren zuvor trug neben vielen Großspenden die Versteigerung außergewöhnlicher Auktionsobjekte zum Erfolg des Abends bei. Die Gäste boten auf Super-Bowl-Karten, eine Reise in die Champagne, eine Statistenrolle im neuen Film von Til Schweiger und Matthias Schweighöfer oder einen Besuch beim Red Bull Air Race. Ein grandioser Abend, der ein wertvolles Stück Sicherheit für die Projekte im 30. Jahr der Kinderhilfe stiftet.

Ein ebenso kraftvolles Signal für die Stiftung kam in den Wochen zuvor bereits von den Gästen der McDonald's Restaurants quer durch die Republik. Sie kauften im Rahmen der Trostpflaster-Aktion über 1,1 Mio. der bunten Pflasterheftchen; der Erlös von insgesamt 960.526 Euro wurde der Kinderhilfe gespendet. Die jährliche Aktion leistet einen großen Beitrag dafür, das Engagement der Stiftung in die Öffentlichkeit zu tragen. Wie auch bei den Spendenhäuschen zeigt sich hier jedes Jahr aufs Neue, dass die Unterstützung vieler einzelner Menschen eine starke Wirkung hat.

Ein großer Dank geht an alle, die das Wirken der Stiftung über das Jahr hinweg unterstützt haben, sowie an alle Spender der Gala!

Mit Herz bei der Sache

›Ich bin fest davon überzeugt, dass die Nähe der Familien wesentlich zur schnellen Genesung der kleinen Patienten beiträgt, und unterstütze daher mit ganzem Herzen das Ronald McDonald Haus in Berlin-Wedding.‹

Den Ronald McDonald Häusern und Oasen stehen prominente Schirmherren zur Seite, die aus Überzeugung und mit großem Engagement die Arbeit vor Ort unterstützen.

Das Ronald McDonald Haus Berlin-Wedding bietet pro Jahr rund 450 Familien ein Zuhause auf Zeit. Eva Padberg, international erfolgreiches Model, unterstützt ihr Haus bereits seit 2011 als Schirmherrin. Gemeinsam mit dem Münchner Start-up VIPrize startete sie 2016 eine Online-Aktion, mit der sie über mehrere Wochen hinweg Spenden für ihr Elternhaus sammelte. Je nach Höhe des Spendenbeitrags erwarteten die Spender besondere Preise wie etwa signierte CDs, ein Skype Call von Eva Padberg persönlich, Eintrittskarten für eines ihrer Konzerte oder ein Meet & Greet in Berlin. Das war aber noch nicht alles, denn jeder Spender erhielt auch ein Los für den Hauptgewinn: einen gemeinsamen Shopping-Tag mit Eva Padberg, Styling-Tipps vom Model inklusive. Je mehr Aufmerksamkeit die jeweilige Spende erzielte und je höher der Geldbetrag ausfiel, umso höher war die Chance auf den Hauptgewinn. Das Ronald McDonald Haus in Berlin-Wedding konnte sich am Ende über eine Gesamtspende von rund 4.700 Euro freuen und eine glückliche Gewinnerin über einen gelungenen Shopping-Tag.



Maren Otto, Frau des verstorbenen Versandhausgründers Werner Otto, ist nicht nur Ehrenmitglied im Kuratorium der Kinderhilfe, sondern auch gleich vierfache Schirmherrin: So unterstützt sie neben den Ronald McDonald Häusern Berlin-Buch und Hamburg-Altona aktiv die Ronald McDonald Oasen an den gleichen Standorten. Die Übernahme der Schirmherrschaft für die Ronald McDonald Oase in Berlin-Buch im Jahr 2016 war für Maren Otto eine Selbstverständlichkeit: ›Als Mutter und Großmutter gesunder Kinder und Enkelkinder habe ich mit großer Freude die Schirmherrschaft für die Ronald McDonald Oase Berlin-Buch übernommen.‹ Dass sie die Kinderhilfe mit einer großzügigen Spende von rund 100.000 Euro für den laufenden Betrieb und den Erhalt der vier Einrichtungen bedacht hat, verdeutlicht das außerordentliche Engagement von Maren Otto.



›Als Mutter und Großmutter gesunder Kinder und Enkelkinder habe ich mit großer Freude die Schirmherrschaft für die Ronald McDonald Oase Berlin-Buch übernommen.‹

Ein großes Herz und beachtliches sportliches Engagement für die Kinderhilfe zeigte Handballweltmeister Christian Schwarzer, der Schirmherr des Ronald McDonald Hauses Homburg, beim Kinderhilfe Golf Cup 2016. Gemeinsam mit 100 Golfern und weiteren Gästen schwang er für die Stiftung den Golfschläger. Zusammen mit einer Versteigerung, zu der Schwarzer ein original Basketballtrikot seines Freundes Dirk Nowitzki beisteuerte, erbrachte das Turnier einen Reinerlös von rund 33.000 Euro zugunsten von Familien schwer kranker Kinder.



›Der 1. Golf Cup der Kinderhilfe war eine rundum gelungene Veranstaltung, denn wir hatten traumhaftes Wetter und superviel Spaß! Das Beste ist aber, dass wir dabei auch noch etwas Gutes tun und eine schöne Spendensumme erzielen konnten.‹

(v. l. n. r.) Korbinian Kofler, Geschäftsführer des Golfclubs München Eichenried, gemeinsam mit Schirmherr Christian Schwarzer und Dr. Micha Wirtz, Vorstand McDonald's Kinderhilfe

24 Stunden radeln für den guten Zweck

Radfahren einmal anders: 24 Stunden, 500 Kilometer, die Strecke von Maastricht über Duisburg mit Stopp in Essen am Ronald McDonald Haus bis nach Groningen. So viel Durchhaltevermögen, Ausdauer und Herz haben die Fahrer, Sponsoren und freiwilligen Helfer beim HomeRide 2016 gezeigt und damit 836.199 Euro für den niederländischen Kinderfonds und davon 64.335 Euro für die McDonald's Kinderhilfe Stiftung gesammelt.

Bereits seit sieben Jahren veranstaltet der niederländische Kinderfonds das Benefiz-Fahrrad-Event HomeRide, um Geld für Familien schwer kranker Kinder zu sammeln. Weil die Fahrradrouten erstmals über die niederländische Grenze hinweg nach Deutschland führten, gingen auch drei deutsche Teams – die Kinderhilfe German HomeRiders mit Teamkapitän Adriaan Hendriks, die Fresh & Healthy HomeRiders Hessing/Van Gorp Greenfood sowie die HAVI Spätbremser – mit insgesamt 28 Fahrern an den Start. Zuerst hieß es aber Spenden sammeln: Jedes der insgesamt 62 Teams hatte die Aufgabe, mindestens 7.000 Euro zusammenzutragen, um überhaupt am HomeRide teilnehmen zu dürfen. Die Kinderhilfe German HomeRiders erreichten mit sagenhaften 49.670 Euro die höchste Spendensumme und erhielten dafür das gelbe Trikot. Mindestens zwei Radfahrer mussten während des Events gleichzeitig auf der Strecke sein, und zwar völlig unabhängig von Uhrzeit und Wetterlage, bis die 500 Kilometer innerhalb der 24 Stunden erreicht waren. Massagen, Materialchecks und Staffelübergabe mit den anderen Mitgliedern fanden an fünf Checkpoints statt, einer davon auch in Oberhausen. Aber nicht nur die Radfahrer selbst verfügten über die notwendige Ausdauer, sondern auch die anderen Mitglieder: Teamkapitän, Material-Manager und zusätzliche Begleiter unterstützten die Fahrer in den zwei Tagen kräftig. Zahlreiche Zuschauer feuerten die Teams entlang der Strecke an und sorgten für die nötige Motivation der Radfahrer.

Das Motto des Benefiz-Events war dabei deutlich spürbar: Es geht nicht um Bestzeiten und Höchstgeschwindigkeiten, sondern vielmehr darum, möglichst viele Spenden zu sammeln. Die McDonald's Kinderhilfe sagt Danke für das sportliche Engagement, den beeindruckenden Teamgeist und die tolle Spendensumme!



VIELEN DANK!

Wir bedanken uns bei allen, die uns 2016 auf ihre ganz individuelle Art und Weise dabei geholfen haben, Familien die Nähe zu ihren schwer kranken Kindern zu ermöglichen!

»Die HomeRiders haben gezeigt, dass man gemeinsam wirklich große Herausforderungen meistern kann. Es hat mich sehr beeindruckt, mit welchem sportlichem Ehrgeiz und Engagement die Fahrer und Begleiter dabei waren und wie jeder Einzelne – auch bei Freunden und Verwandten – für die Aktion geworben hat. Es ist toll, dass wir als McDonald's Kinderhilfe Teil dieses Events sein durften.«

Adriaan Hendriks, Stiftungsratsmitglied und Teamkapitän der »Kinderhilfe German HomeRiders«



GOOGLE GERMANY GMBH

Im Zuge des internen Volunteering-Programms »GoogleServe«, das jährlich im Monat Juni stattfindet, unterstützen Google-Mitarbeiter durch vielfältige Aufgaben die Ronald McDonald Häuser. Mittlerweile freuen sich unsere Elternhäuser an zahlreichen Standorten über die Hilfe und das Engagement. Das Besondere dabei: Jede geleistete Arbeitsstunde eines Mitarbeiters wird vom Unternehmen zusätzlich »vergoldet«.



Mitarbeiter von Google Deutschland im Ronald McDonald Haus München am Deutschen Herzzentrum

HAVI

Seit vielen Jahren steht das Logistikunternehmen HAVI den Ronald McDonald Häusern und Oasen treu zur Seite, indem es die Lebensmittel wie Milch und Kaffee kostenfrei liefert. HAVI hat nicht nur eine Apartment-Patenschaft im Elternhaus Essen übernommen, sondern veranstaltet unter dem Motto »HAVI Social« viermal im Jahr Kochabende, bei denen sich die HAVI-Mitarbeiter engagieren.



Engagierte HAVI-Mitarbeiter bei einer Osterbastelaktion

SPENDENAKTION ANNCARLOTTA SCHMIDT

Familie Schmidt wohnte 2016 im Ronald McDonald Haus Köln. Ihr kleiner Sohn Pepe erlitt nach der Geburt eine Sepsis und musste im Kinderkrankenhaus an der Amsterdamer Straße behandelt werden. Nach der Entlassung von Pepe riefen die Schmidts eine Online-Spendenaktion ins Leben und sendeten den Link dazu an alle Freunde und Bekannten, um sich für »ihr« Zuhause auf Zeit zu bedanken. So konnten sie dem Elternhaus mit insgesamt 475 Euro Danke sagen.



Der kleine Pepe

OAR GARTENSERVICE GMBH

Seit 2009 engagiert sich die oar Gartenservice GmbH nun schon für das Ronald McDonald Haus Kiel mit einer Dienstleistungs-Spende: Sie übernehmen den Winterdienst und kümmern sich um den Garten des Elternhauses sowie die Sicherung der Baumkronen. Zudem spendeten sie über die Jahre hinweg Fallschuttmatten für das Kinderspielgerät.



Tatkräftige Unterstützung beim Schneeräumen

GETRÄNKE HOFFMANN

Eine besondere Art der Nachbarschaftshilfe zeigt Getränke Hoffmann bereits seit mehreren Jahren nicht zuletzt durch die Getränke-Spenden für die Sommerfeste im Ronald McDonald Haus Berlin-Wedding. Weiterhin hat der Getränke-einzelhändler im Elternhaus eine Patenschaft für ein Apartment und den Gemeinschaftsraum übernommen, half bei Renovierungsarbeiten, führt regelmäßig Kochabende für die Familien durch und spendete darüber hinaus Wein für das wöchentliche Verwöhn-Abendessen. Des Weiteren wurden für die Elternhäuser Berlin-Buch und Berlin-Wedding Spendenhäuschen an den Kassen der Filialen aufgestellt. Auch im Norden Deutschlands dürfen sich nun die Elternhäuser in Kiel, Oldenburg, Bad Oeynhausen, Lübeck und Hamburg über das großartige Engagement freuen!



Geschäftsführer Mario Benedikt und die Spendenhäuschen

OSI FOOD SOLUTIONS

Die Mitarbeiter der OSI Food Solutions unterstützen alle 22 Ronald McDonald Häuser und 6 Ronald McDonald Oasen zu ihren Sommerfesten mit Fleisch und Würstchen. Mit dieser Sachspende trägt der Lebensmittelhersteller dazu bei, dass sich die Eltern auf ein gemeinsames Wiedersehen mit alten Bekannten aus den Elternhäusern in entspannter Atmosphäre freuen können.

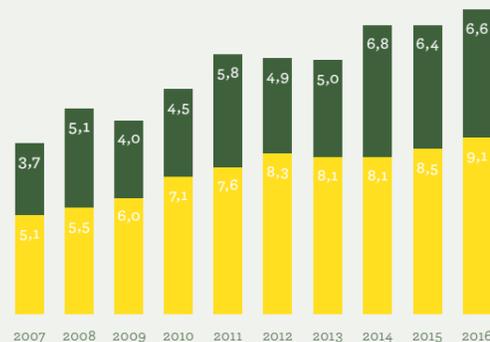


Die Ronald McDonald Häuser und Oasen sagen DANKE!

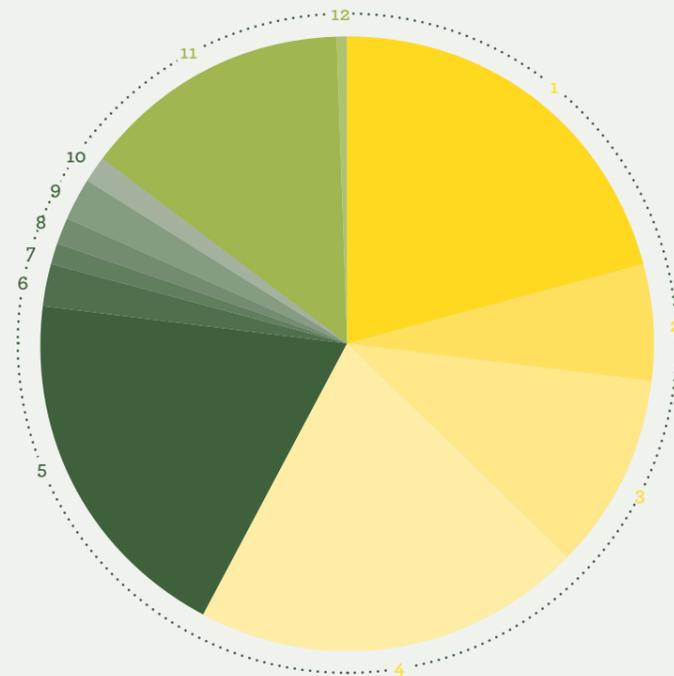
Bilanz 2016

EINNAHMEN

Im Jahr 2016 nahm die McDonald's Kinderhilfe Stiftung insgesamt 15,7 Millionen Euro ein. Die Gesamtsumme setzt sich aus Spenden, dem wirtschaftlichen Zweck- und Geschäftsbetrieb sowie den Erlösen aus kurz- und mittelfristigen Geldanlagen zusammen. Die Einnahmen von 15,7 Millionen Euro übersteigen damit die Gesamtsumme von 14,9 Millionen Euro aus dem Vorjahr. McDonald's Deutschland LLC, seine Franchise-Nehmer, Lieferanten und Gäste haben mit 9,1 Millionen Euro zu den Einnahmen der Stiftung beigetragen. Über 3,2 Millionen Euro konnten auch in diesem Jahr über die Spendenhäuschen in den mehr als 1.450 McDonald's Restaurants in ganz Deutschland gesammelt werden. Ebenso brachte die Trostpflaster-Aktion von McDonald's Deutschland LLC 961 TEUR ein, und im Rahmen der McDonald's Benefiz-Gala konnten Spenden in einer Rekordhöhe von 1.604 TEUR generiert werden. Geldspenden weiterer Unternehmen und Privatpersonen, Sachspenden, Nachlässe und Bußgelder fließen mit 4,3 Millionen Euro ebenfalls in die Einnahmen der McDonald's Kinderhilfe mit ein. Einnahmen durch den wirtschaftlichen Zweck- und Geschäftsbetrieb, wie die Übernachtungen in den Ronald McDonald Häusern, Sponsoringeinnahmen und sonstige Erlöse, betragen 2016 2,2 Millionen Euro.



Das Balkendiagramm veranschaulicht die Entwicklung des Einnahmenvolumens seit 2007 (Angaben in Millionen Euro). Der gelbe Bereich der Balken repräsentiert dabei McDonald's Deutschland LLC, Franchise-Nehmer, Lieferanten und Gäste. Der dunkelgrüne Bereich zeigt die Höhe aller weiteren Spenden und Erlöse an.

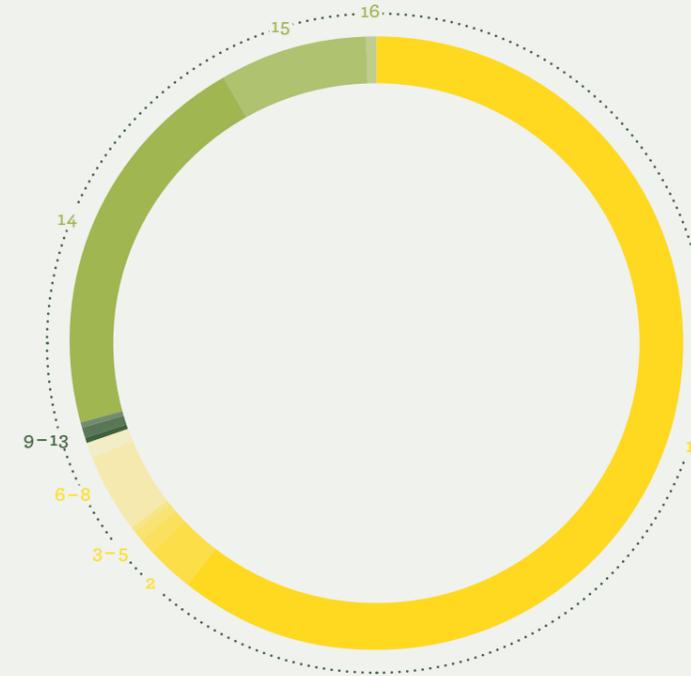


Einnahmen der McDonald's Kinderhilfe Stiftung 2016

	2016	2015
GESAMTEINNAHMEN (EURO)	15,679 MIO	14,909 MIO
SPENDEN UND ERLÖSE: McDONALD'S DEUTSCHLAND LLC, FRANCHISE-NEHMER, LIEFERANTEN UND GÄSTE		
1 McDonald's Deutschland LLC, Franchise-Nehmer und Lieferanten	3.296 TSD	3.201 TSD
2 Trostpflaster	961 TSD	1.296 TSD
3 Benefiz-Gala	1.604 TSD	923 TSD
4 Spendenhäuschen bei McDonald's	3.214 TSD	3.041 TSD
WEITERE SPENDEN UND ERLÖSE		
<i>Weitere Spenden</i>		
5 Weitere Unternehmen und Privatpersonen	3.011 TSD	2.768 TSD
6 Ronald McDonald House Charities, Illinois, USA	366 TSD	467 TSD
7 Spendenhäuschen anderer Firmen	166 TSD	163 TSD
8 Sachspenden	203 TSD	166 TSD
9 Nachlässe	339 TSD	498 TSD
10 Bußgelder	235 TSD	146 TSD
<i>Wirtschaftlicher Zweck- und Geschäftsbetrieb</i>		
11 Übernachtungen, Sponsoringeinnahmen und sonstige Erlöse	2.204 TSD	2.195 TSD
<i>Geldanlagen</i>		
12 Erträge aus kurz- und mittelfristigen Geldanlagen	80 TSD	45 TSD

AUSGABEN

Die McDonald's Kinderhilfe gab 2016 für den Betrieb und die Instandhaltung ihrer bestehenden Ronald McDonald Häuser und Oasen insgesamt 7,1 Millionen Euro aus. In zwei große neue Bauprojekte und in das Kindergesundheitsmobil investierte die Stiftung 429 TEUR. Davon entfielen 292 TEUR auf die Fertigstellung der Ronald McDonald Oase in Berlin-Buch, die im November 2016 eröffnet werden konnte. Weitere Investitionskosten fielen für das Kindergesundheitsmobil mit 114 TEUR und für das künftige Bauprojekt in Vogtareuth mit 23 TEUR an. In das Förderprogramm der Stiftung flossen 214 TEUR. Die Kinderhilfe gab für die Selbstdarstellung 2,5 Millionen Euro, für die Verwaltung 917 TEUR sowie für den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb 57 TEUR aus. Für anstehende Neubauprojekte werden seit dem Geschäftsjahr 2015 zudem Projektrücklagen gebildet. Die Zuführung für 2016 betrug 500 TEUR.



Ausgaben der McDonald's Kinderhilfe Stiftung 2016

	2016	2015
GESAMTAUSGABEN (EURO)	11,758 MIO	12,032 MIO
AUSGABEN FÜR DEN SATZUNGSZWECK		
<i>Ausgaben für bestehende Einrichtungen</i>		
1 Betrieb und Instandhaltung	7.136 TSD	6.707 TSD
<i>Investitionen in neue Projekte</i>		
2 Ronald McDonald Oase Berlin-Buch	292 TSD	1 TSD
3 Kindergesundheitsmobil	114 TSD	1 TSD
4 Ronald McDonald Haus Sankt Augustin	48 TSD	81 TSD
5 Ronald McDonald Haus Vogtareuth	23 TSD	-
6 Ronald McDonald Haus und Oase Passau	2 TSD	1.017 TSD
7 Ronald McDonald Haus mit Oase Hamburg-Altona	-	120 TSD
8 Projektrücklagen	500 TSD	300 TSD
<i>Förderprogramm</i>		
9 npH deutschland e.V.	103 TSD	67 TSD
10 Kindergesundheitsmobil	43 TSD	48 TSD
11 Fondatioun Kriibskrank Kanner Luxemburg	37 TSD	50 TSD
12 Einzelfallhilfe	27 TSD	76 TSD
13 Die Arche-Kinderstiftung	5 TSD	8 TSD
WEITERE AUSGABEN		
14 Ausgaben für Selbstdarstellung und Mittelbeschaffung	2.455 TSD	2.549 TSD
15 Ausgaben für Verwaltung	917 TSD	925 TSD
16 Ausgaben für wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb	57 TSD	83 TSD

TRANSPARENZ

Die McDonald's Kinderhilfe Stiftung trägt seit 2004 das DZI Spenden-Siegel. Dafür lässt sie vom Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) jedes Jahr die satzungsgemäße, transparente und effiziente Verwendung von Spendengeldern überprüfen. Die Kinderhilfe beteiligt sich zudem an der von Transparency International Deutschland e.V. ins Leben gerufenen »Initiative Transparente Zivilgesellschaft«. Damit verpflichtet sich die Kinderhilfe dem Transparenz-Standard des Aktionsbündnisses. Die Aktivitäten der McDonald's Kinderhilfe werden darüber hinaus von der Regierung von Oberbayern und dem Wirtschaftsprüfungsunternehmen Ernst & Young einer Prüfung unterzogen. Weitere Informationen und die Selbstverpflichtung unter: www.mcdonalds-kinderhilfe.org/wer-wir-sind/transparenz/



Mitarbeiter und Stiftungsorgane

BRUTTOJAHRESEINKOMMEN

Vorstand und leitende Angestellte
bis 139.000 EUR

Manager / Verwaltung
50.000 – 72.000 EUR

Projektleitungen
41.000 – 59.000 EUR

Referenten / Verwaltung
36.000 – 51.000 EUR

Projektmitarbeiter
24.000 – 44.000 EUR

Sachbearbeitung,
Sekretariat / Verwaltung
32.000 – 36.000 EUR

PERSONAL

Dass Familien schwer kranker Kinder in den Einrichtungen der Kinderhilfe die Unterstützung erhalten, die sie benötigen, wird durch großes Engagement der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter gestützt. Die Stiftung beschäftigt deutschlandweit 132 hauptamtliche Mitarbeiter, darüber hinaus engagierten sich 860 Mitarbeiter ehrenamtlich mit 106.704 gespendeten Stunden. Das Bruttojahreseinkommen der hauptamtlich beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzt sich aus dem Monatsgehalt, der Jahressonderzahlung (freiwillige Weihnachtsgratifikation) sowie variablen Vergütungsbestandteilen zusammen. Die gesetzlich festgelegten Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung sowie Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung sind in der nebenstehenden Aufstellung nicht enthalten. Die Angaben beruhen auf einer 40-Stunden-Woche. Für vermögenswirksame Leistungen wird derzeit ein Betrag von 40 Euro monatlich bezahlt. Die Summe der zwei Vorstandsgehälter betrug 293.497 Euro. Die gesetzlich festgelegten Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung sowie Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung sind in diesen enthalten. Die Stiftung macht von der Befreiungsregelung des § 286 Abs. 4 HGB, gemäß dem Beschluss des OLG Düsseldorf vom 26.06.1997, Gebrauch und verzichtet insofern auf die Angabe der Einzelbezüge der Organmitglieder und früherer Organmitglieder.

STIFTUNGSAUFSICHT DER REGIERUNG VON OBERBAYERN

STIFTUNGSRAT

Marcus Lettschulte (ab 01.01.2017)
Ulrich Bissinger (bis 31.12.2016)
Vorsitzender

Dr. jur. Karl Rauser
Stellvertretender Vorsitzender

Marcus Almeling (ab 01.01.2017)
Willy Dany
Adriaan Hendrikx
Valerie Holsboer
Rolf Kreiner

↓ richtungsweisend ↓

VORSTAND

Adrian Köstler
Dr. Micha Wirtz



beratend

KURATORIUM

Prof. Dr. phil. Rita Süßmuth
Vorsitzende

Prof. Dr. Hans Bertram
Rolf Buchwitz
Michael Durach
Prof. Dr. Thomas Erler
Wilhelm Hecker
Prof. Dr. med. John Hess
Karl-Heinz Heuser
Heinz Hilgers
Dr. rer. pol. Thilo auf'm Kamp
Judith Lukacs
Henry Maske
Jana Schimke
Manfred Wulf

Maren Otto
Ehrenmitglied



beratend

Stiftungsziele 2017

Die Weiterentwicklung der Angebote für Familien schwer kranker und bedürftiger Kinder stehen 2017 erneut im Zentrum der Stiftungsarbeit, damit auch zukünftig Familien durch die Programme der Kinderhilfe unterstützt werden können.

RONALD McDONALD HÄUSER

Auf die kontinuierliche Instandhaltung bestehender Ronald McDonald Häuser sowie gegebenenfalls deren Erweiterung legt die Stiftung großen Wert. Die Standorte der Ronald McDonald Häuser Oldenburg und Tübingen werden aufgrund der steigenden Nachfrage um Apartments erweitert.

RONALD McDONALD OASEN

Ziel der Ronald McDonald Oasen ist es, ambulanten Patienten und ihren Familien lange Behandlungstage und den Klinikalltag zu erleichtern und ihnen einen Rückzugsort zu bieten. Auch hier steht die Instandhaltung und Modernisierung der Oasen im Zentrum der Stiftungsaktivitäten.

KINDERGESUNDHEITSMOBIL

Mit der Aufnahme des Kindergesundheitsmobils in den Regelbetrieb ist das Mobil zu einem festen Bestandteil der Stiftungsprogramme geworden. Um der steigenden Nachfrage zu entsprechen und um mehr bedürftigen Kindern und Familien gesundheitliche Themen näherzubringen, wird ein zweites, kleineres und wendigeres Kindergesundheitsmobil ab Mitte 2017 auf die Straße gehen.

FÖRDERPROGRAMM

Im Rahmen des Förderprogramms werden weiterhin Initiativen Dritter gefördert, die sich schwer kranker und bedürftiger Kinder annehmen. Darüber hinaus ist auch die interne Einzelfallhilfe ein wichtiger Baustein des Förderprogramms.

Werbemaßnahmen und Testat

WERBEMASSNAHMEN

Um öffentliche Aufmerksamkeit für die Tätigkeiten der Stiftung zu generieren und die notwendigen Spenden einzuwerben, setzt die Kinderhilfe sorgsam und effizient Mittel zur Selbstdarstellung ein. Die Werbeausgaben beinhalten den viermal pro Jahr erscheinenden Newsletter *helping hands*, anlassbezogene Mailings, die an Spender versandt werden, sowie den jährlichen Jahresbericht. Bei neuen Projekten, wie beispielsweise dem Kindergesundheitsmobil oder der Ronald McDonald Oase Berlin-Buch, werden Flyer und Infomaterialien erstellt, um neue Spender zu gewinnen. Auch online spricht die Stiftung Spender durch die Umsetzung eines Spendenshops an. Dieser dient gemeinsam mit der gezielten Schaltung von Online-Anzeigen der Steigerung der Online-Spenden für die Kinderhilfe. Die effiziente und satzungsgemäße Verwendung der Spenden wird seit 2004 durch das DZI Spenden-Siegel dokumentiert.

EY

Bestätigungsvermerk

An die McDonald's Kinderhilfe Stiftung

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der McDonald's Kinderhilfe Stiftung, München, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016 geprüft. Durch Artikel 16 Absatz 3 BayStG wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckt sich daher auch auf die Erhaltung des Grundstockvermögens und die bestimmungsgemäße Verwendung seiner Erträge und zum Verbrauch bestimmter Zuwendungen. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Stiftung. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und Artikel 16 Absatz 3 BayStG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Anforderungen, die sich aus der Erweiterung des Prüfungsgegenstandes nach Artikel 16 Absatz 3 BayStG ergeben, erfüllt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stiftung sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stiftung. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stiftung und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die Prüfung der Erhaltung des Grundstockvermögens und der bestimmungsgemäßen Verwendung seiner Erträge und der zum Verbrauch bestimmter Zuwendungen nach Artikel 16 Absatz 3 BayStG hat keine Einwendungen ergeben.

München, den 25. April 2017

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

 Dr. Napolitano
Wirtschaftsprüfer

 Fuchs-Wikner
Wirtschaftsprüferin

Gewinn- und Verlustrechnung

vom 01.01.2016 bis 31.12.2016

	2016 EURO	2015 EURO
1 Spendenzufluss des Geschäftsjahres		
Geldspenden	12.617.494,73	11.858.878,56
Sachspenden	203.349,09	166.109,74
Nachlässe	339.245,47	497.828,50
Bußgelder	<u>234.612,70</u>	<u>146.291,50</u>
	13.394.701,99	12.669.108,30
2 Einstellung in den Bilanzposten		
»Noch nicht verbrauchte Spendenmittel«	<u>-2.776.873,07</u>	<u>-2.213.805,59</u>
3 Ertrag aus Spendenverbrauch	10.617.828,92	10.455.302,71
4 Erlöse	<u>2.197.961,86</u>	<u>2.188.153,33</u>
5 Gesamtleistung	12.815.790,78	12.643.456,04
6 Sonstige betriebliche Erträge		
a) Ordentliche betriebliche Erträge	227.403,28	165.238,92
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	30.236,06	100.022,80
c) Sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>1.142,55</u>	<u>1.943,29</u>
	258.781,89	267.205,01
7 Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	4.232.523,52	4.112.021,68
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>789.159,47</u>	<u>774.658,55</u>
– davon für Altersversorgung	5.021.682,99	4.886.680,23
EUR 5.714,61 (EUR 42.991,56)		
8 Abschreibungen		
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.460.345,01	2.619.523,50
9 Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Betriebsaufwand	2.968.482,80	2.695.243,60
b) Verwaltungsaufwand	382.388,94	368.490,71
c) Verschiedene betriebliche Kosten	1.885.418,54	1.958.699,53
d) Aufwendungen für den Satzungszweck	213.987,39	249.153,42
e) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	33.937,85	7.006,98
f) Sonstige Aufwendungen im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>18.488,33</u>	<u>13.733,91</u>
	5.502.703,85	5.292.328,15
10 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	53.590,51	25.207,18
11 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	35.736,40	20.183,00
12 Abschreibungen auf Finanzanlagen	90.091,23	90.003,95
– davon außerplanmäßige Abschreibungen nach § 253 (2) Satz 3 HGB EUR 8.853,78 (EUR 28.137,73)		
13 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22,66	0,17
14 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>11.772,31</u>	<u>12.395,96</u>
15 Ergebnis nach Steuern	77.281,53	55.119,27
16 Sonstige Steuern	<u>15.429,71</u>	<u>18.611,21</u>
17 Jahresüberschuss	61.851,82	36.508,06

Bilanz

zum 31. Dezember 2016

AKTIVA	EURO	31.12.2016 EURO	31.12.2015 EURO
A ANLAGEVERMÖGEN			
I IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE			
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		55.123,49	68.782,00
II SACHANLAGEN			
1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	36.534.933,77		38.151.221,32
2 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.462.425,00		2.697.495,00
3 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	145.691,78		2.035,03
		39.143.050,55	40.850.751,35
III FINANZANLAGEN			
1 Wertpapiere des Anlagevermögens	1.650.986,51		1.625.383,81
2 Genossenschaftsanteile	3.000,00		3.000,00
3 Sonstige Ausleihungen	2.090.722,00		2.171.959,45
		3.744.708,51	3.800.343,26
		42.942.882,55	44.719.876,61
B UMLAUFVERMÖGEN			
I VORRÄTE			
Waren		3.412,70	3.818,51
II FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE			
1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	196.784,42		216.075,46
2 Sonstige Vermögensgegenstände	475.251,84		556.317,92
		672.036,26	772.393,38
III KASSENBESTAND UND GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN		15.553.411,37	10.806.964,50
		16.228.860,33	11.583.176,39
C RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		137.064,31	129.204,48
		59.308.807,19	56.432.257,48

PASSIVA	EURO	31.12.2016 EURO	31.12.2015 EURO
A EIGENKAPITAL			
I STIFTUNGSKAPITAL			
1 Errichtungskapital	1.000.000,00		1.000.000,00
2 Zustiftungskapital	1.009.332,00		850.000,00
		2.009.332,00	1.850.000,00
II ERGEBNISRÜCKLAGEN			
Satzungsmäßige Rücklagen		1.345.313,10	1.308.805,04
III JAHRESÜBERSCHUSS		61.851,82	36.508,06
		3.416.496,92	3.195.313,10
B NOCH NICHT VERBRAUCHTE SPENDENMITTEL		54.607.382,27	51.830.509,20
C RÜCKSTELLUNGEN			
Sonstige Rückstellungen		468.012,35	569.716,50
D VERBINDLICHKEITEN			
1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.230,89		11,82
2 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	710.802,26		689.826,08
3 Sonstige Verbindlichkeiten	94.788,46		129.203,88
- davon aus Steuern EUR 53.368,46 (EUR 46.325,21)		806.821,61	819.041,78
E RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		10.094,04	17.676,90
		59.308.807,19	56.432.257,48

Auf einen Blick

McDONALD'S KINDERHILFE STIFTUNG

Max-Lebsche-Platz 15, 81377 München
Tel 089 740066-0, Fax 089 740066-74
info@mdk.org, www.mcdonalds-kinderhilfe.org
www.facebook.de/mcdonalds.kinderhilfe

SPENDENKONTO

Bank für Sozialwirtschaft AG
IBAN DE02 7002 0500 0008 8460 02
BIC BFSWDE33MUE

HypoVereinsbank München
IBAN DE44 7002 0270 0000 0911 11
BIC HYVEDEMMXXX

ORGANISATION

Prof. Dr. phil. Rita Süßmuth
Vorsitzende des Stiftungskuratoriums

Prof. Dr. Hans Bertram
Rolf Buchwitz
Michael Durach
Prof. Dr. Thomas Erler
Wilhelm Hecker
Prof. Dr. med. John Hess
Karl-Heinz Heuser
Heinz Hilgers
Dr. rer. pol. Thilo auf'm Kamp
Judith Lukacs
Henry Maske
Jana Schimke
Manfred Wulf
Mitglieder des Kuratoriums

Maren Otto
Ehrenmitglied des Kuratoriums

Marcus Lettschulte (ab 01.01.2017)
Ulrich Bissing (bis 31.12.2016)
Vorsitzender des Stiftungsrats

Dr. jur. Karl Rauser
Stellvertretender Stiftungsratsvorsitzender

Marcus Almeling (ab 01.01.2017)
Willy Dany
Adriaan Hendriks
Valerie Holsboer
Rolf Kreiner
Mitglieder des Stiftungsrats

Adrian Köstler
Vorstand

Dr. Micha Wirtz
Vorstand

RONALD McDONALD HÄUSER

Ronald McDonald Haus Aachen
Vaalser Straße 413, 52074 Aachen
Tel 0241 88978-0, haus.aachen@mdk.org
Hausleitung Claudia Berning
Schirmherrschaft Heike Meier-Henkel

Ronald McDonald Haus Bad Oeynhausen
Westkorso 19, 32545 Bad Oeynhausen
Tel 05731 84227-0, haus.badoeynhausen@mdk.org
Hausleitung Stefanie Kruse
Schirmherrschaft Kerstin Kramer und Ludger Burmann

Ronald McDonald Haus Berlin-Buch
Lindenberger Weg 45, 13125 Berlin
Tel 030 9479495-0, haus.berlin-buch@mdk.org
Hausleitung Renate Gerlach
Schirmherrschaft Maren Otto und Matthias Schweighöfer

Ronald McDonald Haus Berlin-Wedding
Seestraße 28, 13353 Berlin
Tel 030 453076-0, haus.berlin-wedding@mdk.org
Hausleitung Cindy Gill
Schirmherrschaft Eva Padberg

Ronald McDonald Haus Cottbus
Ein Elternhaus für die Lausitz
Leipziger Straße 48, 03048 Cottbus
Tel 0355 49384-0, haus.cottbus@mdk.org
Hausleitung Sibylle Stahn
Schirmherrschaft Dagmar Frederic

Ronald McDonald Haus Erlangen
Turnstraße 9, 91054 Erlangen
Tel 09131 8093-0, haus.erlangen@mdk.org
Hausleitung Heike Weber
Schirmherrschaft Barbara Hahlweg

Ronald McDonald Haus Essen
Das Hundertwasser Haus im Grugapark
Unterm Sternenzelt 1, 45147 Essen
Tel 0201 43999-0, haus.essen@mdk.org
Hausleitung Sabine Holtkamp
Schirmherrschaft Henry Maske

Ronald McDonald Haus mit Oase Hamburg-Altona
Bleickenallee 38, 22763 Hamburg
Tel 040 8515058-0, haus.hamburg-altona@mdk.org
Hausleitung Anne Spekker
Schirmherrschaft Maren Otto und Petra van Bremen-Kubenz

Ronald McDonald Haus Hamburg-Eppendorf
Robert-Koch-Straße 20, 20249 Hamburg
Tel 040 468862-0, haus.hamburg@mdk.org
Hausleitung Carolin Cords
Schirmherrschaft Nova Meierhenrich

Ronald McDonald Haus Homburg
An der Kinderklinik 23, 66421 Homburg/Saar
Tel 06841 164444-0, haus.homburg@mdk.org
Hausleitung Tanja Meiser
Schirmherrschaft Christian Schwarzer und Miroslav Klose

Ronald McDonald Haus Jena
Forstweg 30, 07745 Jena
Tel 03641 2830-0, haus.jena@mdk.org
Hausleitung Steff Uecker
Schirmherrschaft Ute Freudenberg

Ronald McDonald Haus Kiel
Lornsenstraße 2, 24105 Kiel
Tel 0431 57991-0, haus.kiel@mdk.org
Hausleitung Caroline Krüger
Schirmherrschaft Bettina Tietjen

Ronald McDonald Haus Köln
Amsterdamer Straße 59, 50735 Köln
Tel 0221 888277-0, haus.koeln@mdk.org
Hausleitung Nathalie Funke
Schirmherrschaft Nazan Eckes und Fritz Schramma

Ronald McDonald Haus Leipzig
Rubensstraße 1, 04317 Leipzig
Tel 0341 261768-0, haus.leipzig@mdk.org
Hausleitung Melanie Schröder
Schirmherrschaft Sebastian Krumbiegel

Ronald McDonald Haus Lübeck
Ratzeburger Allee 170, 23562 Lübeck
Tel 0451 50248-0, haus.luebeck@mdk.org
Hausleitung Kathrin Kahlcke-Beall
Schirmherrschaft Dana Schweiger

Ronald McDonald Haus Mainz
Obere Zahlbacher Straße 6, 55131 Mainz
Tel 06131 25039-0, haus.mainz@mdk.org
Hausleitung Beate Hauck
Schirmherrschaft Yvonne Ransbach und Dr. Eckart von Hirschhausen

Ronald McDonald Haus München am Deutschen Herzzentrum
Lazarettstraße 40, 80636 München
Tel 089 189507-0, haus.muenchen1@mdk.org
Hausleitung Tanja Forderer-Barlag
Schirmherrschaft Clarissa Käfer und Roy Makaay

Ronald McDonald Haus München-Großhadern
Max-Lebsche-Platz 16, 81377 München
Tel 089 740076-0, haus.muenchen2@mdk.org
Hausleitung Eva Wiener
Schirmherrschaft Sky du Mont

Ronald McDonald Haus Oldenburg
Brewewaterweg 5, 26133 Oldenburg
Tel 0441 96979-0, haus.oldenburg@mdk.org
Hausleitung Iris Neumann-Holbeck
Schirmherrschaft Ines Klemmer und Horst Milde

Ronald McDonald Haus und Oase Passau
Bischof-Altmann-Straße 7, 94032 Passau
Tel 0851 851733-0, haus.passau@mdk.org
Hausleitung Melanie Ebert
Schirmherrschaft Florian Silbereisen

Ronald McDonald Haus Sankt Augustin
Das Elternhaus für den Rhein-Stieg-Kreis
Hans-Wilhelm-Lippe-Weg 1, 53757 Sankt Augustin
Tel 02241 23428-0, haus.sanktaugustin@mdk.org
Hausleitung Claudia Musal
Schirmherrschaft Oliver Pocher

Ronald McDonald Haus Tübingen
Elfriede-Aulhorn-Straße 3, 72076 Tübingen
Tel 07071 94379-0, haus.tuebingen@mdk.org
Hausleitung Annika Wilmes
Schirmherrschaft Florian König

RONALD McDONALD OASEN

Ronald McDonald Oase im HELIOS Klinikum Berlin-Buch
Schwanebecker Chaussee 50, 13125 Berlin
Tel 030 91202205, oase.berlin-buch@mdk.org
Hausleitung Sophie Heinicke
Schirmherrschaft Maren Otto

Ronald McDonald Oase Erlangen in der Kinder- und Jugendklinik des Universitätsklinikums Erlangen
Loschgstraße 15, 91054 Erlangen
Tel 09131 53019-20, oase.erlangen@mdk.org
Leitung Ines Rauschmaier
Schirmherrschaft Sarah Connor

Ronald McDonald Oase Köln
Amsterdamer Straße 59, 50735 Köln
Tel 0221 888277-13, oase.koeln@mdk.org
Leitung Nathalie Funke
Schirmherrschaft Nazan Eckes und Fritz Schramma

Ronald McDonald Oase Sankt Augustin in der Asklepios Klinik Sankt Augustin
Arnold-Janssen-Straße 29, 53757 Sankt Augustin
Tel 02241 16566-62, oase.sanktaugustin@mdk.org
Leitung Claudia Heller
Schirmherrschaft Tom Lehel

KINDERGESUNDHEITSMOBIL

Projektbüro Kindergesundheitsmobil
Unterm Sternenzelt 3, 45147 Essen
Tel 0201 87180-700, info@kindergesundheitsmobil.de
Projektleitung Martha Spallek
www.kindergesundheitsmobil.de

Helfen Sie uns, Familien zu helfen!

Die McDonald's Kinderhilfe Stiftung setzt sich für schwer kranke und bedürftige Kinder ein. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Arbeit der Kinderhilfe und tragen dazu bei, dass Eltern und Kinder auch in schweren Zeiten zusammenbleiben können.

SPENDENKONTO

Institut Bank für Sozialwirtschaft AG
IBAN DE02 7002 0500 0008 8460 02
BIC BFSWDE33MUE
Stichwort Jahresbericht 2016



IMPRESSUM

Publikation der McDonald's Kinderhilfe Stiftung

Herausgeber McDonald's Kinderhilfe Stiftung
Gesetzlich vertreten durch die
Vorstände Adrian Köstler und
Dr. Micha Wirtz

Redaktion Isabell Mollner, Bernadette
Rieger, Viola Hinträger

Gestaltung & Konzeption Martin et Karczinski GmbH,
München

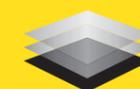
Texte Ariane Heimbach, Viola Hinträger,
Isabell Mollner, Bernadette Rieger,
Christine Riedlberger, Marianne
Ulbrich, Angelika Zahn

Druck Peschke Druck

Fotos Brauer Photos, Tin-Kai Chan,
ganz-hamburg.de, Axel Griesch,
Stephanie Füssenich, Iulia Kelemen,
My-Linh Kunst, Lucky27,
McDonald's Deutschland LLC,
McDonald's Kinderhilfe Stiftung,
Robert Pupeter, Pat Scheidemann,
Jan Voth, Urban Zintel

Infografik Pia Bublies

Sofern im Text nur die männliche Form verwendet wird, geschieht dies aus Gründen der Lesbarkeit. Selbstverständlich informiert dieser Jahresbericht über sämtliche Freundinnen und Freunde der McDonald's Kinderhilfe – wie er sich an alle interessierten Leserinnen und Leser richtet, ungeachtet ihrer ethnischen Herkunft, Religion, Weltanschauung oder ihres Geschlechts.



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft



Deutsches
Zentralinstitut
für soziale
Fragen (DZI)
Geprüft +
Empfohlen





McDonald's
Kinderhilfe

.....
McDONALD'S KINDERHILFE STIFTUNG
.....

Max-Lebsche-Platz 15, 81377 München
Telefon 089 740066-0, Telefax 089 740066-74
info@mdk.org, www.mcdonalds-kinderhilfe.org
www.facebook.com/mcdonalds.kinderhilfe
.....

SPENDENKONTO
.....

Bank für Sozialwirtschaft AG
IBAN DE02 7002 0500 0008 8460 02
BIC BFSWDE33MUE
.....

HypoVereinsbank München
IBAN DE44 7002 0270 0000 0911 11
BIC HYVEDEMMXXX
.....